



**GEMEINDEBRIEF**  
der ev.-luth. Kirchengemeinden  
**GARMISSEN / OEDELUM / RAUTENBERG**

Adlum / Ahstedt / Borsum / Dingelbe / Garbolzum / Hönnersum / Hüddessum / Machtsum / Wöhle

Nr. 172

März / April / Mai 2020



Foto: Stefani Latz

Ich **glaube**;  
hilf meinem  
**Unglauben!**

JAHRESLOSUNG

**2020**

MARKUS 9,24

Liebe Gemeindebriefleser,

Erkennen Sie den Text des folgenden Liedes?

Wenn ich eine sorgenvolle Zeit habe, kommt Mutter Maria zu mir  
und spricht weise Worte: „Lass es zu, lass es geschehen!“ –  
Und in meiner dunklen Stunde steht sie direkt vor mir  
und spricht weise Worte: „Lass es zu, lass es geschehen!“ –  
Und wenn die Leute mit gebrochenem Herzen, die in der Welt leben,  
zustimmen, wird es eine Antwort geben: „Lass es zu, lass es geschehen!“ –  
Denn selbst wenn sie getrennt würden, gibt es immer noch eine Chance, dass  
sie erkennen: Es wird eine Antwort geben: „Lass es zu, lass es geschehen!“ –  
Und wenn die Nacht voller dunkler Wolken ist, gibt es immer noch ein Licht,  
das auf mich scheint. Es scheint bis zum Morgen: „Lass es zu, lass es geschehen!“ –  
Ich wache auf zu Klängen von Musik. Mutter Maria kommt zu mir und  
spricht weise Worte: „Lass es zu, lass es geschehen!“

Das ist eine deutsche Übersetzung des Liedes „Let it be“ von den Beatles, ein Song, der durchaus im Gesangbuch seinen Platz finden und behaupten könnte. Als Paul McCartney das Lied den anderen im Studio vorspielt, kündigt er es mit den Worten an: „This one will knock you out!“, also: Das wird euch umhauen. – Vielleicht klingt uns das etwas zu vollmundig. Bei der Veröffentlichung des Liedes auf LP ist denn auch unmittelbar vor dem Lied John Lennon mit den Worten zu hören: „Hark, the angels come!“ Hört, die Engel kommen! Manche verstanden das als einen gehässigen Kommentar zu dem Lied aus Paul McCartneys Feder, aber ich denke, man kann das auch anders sehen – und hören!

Denn Text und musikalische Umsetzung von „Let it be“ klingen in der Tat ein wenig nach Engelsgesang (nicht umsonst wird Linda McCartney als Backgroundsängerin eingesetzt, auch wenn sie nur auf der Single-Version zu hören ist). Das Lied klingt nach Worten, die nicht ganz von dieser Welt sind. Insofern hat John Lennon vielleicht sogar Recht. Gleichzeitig schlägt der Text die Brücke zwischen den beiden Marias, die hier gemeint sein könnten, nämlich zum einen der Mutter von Paul McCartney, die starb, als er 14 war (und hier quasi ihrem Sohn im Traum erschienen wäre), und andererseits Maria, der Mutter Jesu, die in der Verkündigung und später in der Weihnachtsgeschichte die Engel hört.

Und was ist ihre Botschaft, was sind jene „Worte der Weisheit“, die sie flüsternd spricht? „Let it be“! Und das heißt übersetzt eben nicht: „Lass es sein, kümmer' dich nicht drum“, sondern es bedeutet: „Lass es zu, lass es geschehen.“ – „Let it be“ war die letzte Single der Beatles, die im März 1970 weltweit veröffentlicht wurde. Nicht von ungefähr wurde sie zu einer ihrer bekanntesten und erfolgreichsten. Denn was einen seit genau 50 Jahren mitsummen lässt, ist der Trost dieser Worte, die Mut machen, gelassen zu sein und darauf zu vertrauen, dass da ein Licht scheint bis in finsterste Tiefen.

Es ist die Botschaft vom Kreuz des Karfreitages. Die Todesstunde Jesu ist mit tiefer Finsternis verbunden. Doch seit Ostern erscheint das Kreuz in neuem Licht. Im Licht des Ostermorgens schenkt es uns die Gewissheit, dass Gott in Jesus Christus in allen Höhen und Tiefen bei uns ist. Da können wir beruhigt aufwachen wie zu Klängen von Musik. „Ich will satt werden, wenn ich erwache, an deinem Bilde“ (Psalm 17,15).

Ich grüße Sie herzlich

Ihr

Eckart Wüchelmann, P.



Grafik: Pfeffer

## Osterengel

Er weist mit einem Wort oder einer Geste ins Weite.	Nichts muss für immer so bleiben wie es ist.
Dann wendet sich mein Blick dem Horizont zu und ich spüre:	TINA WILLMS

# VERANSTALTUNGEN GARMISSEN & OEDELUM

Ort: Gemeindehaus St. Lukas Garmissen (wenn nicht anders angegeben)

## **Gustav-Adolf-Frauenverein Garmissen-Ahstedt**

Freitag, 6. März, 18.30 Uhr, Weltgebetstag in Garmissen

Dienstag, 21. April, 15 Uhr.

## **Spielenachmittag**

zweiwöchentlich, freitags, 14.30 Uhr,

Termine: 20. März, 3. April, 17. April, 15. Mai, 29. Mai.

**Gemischter Chor Garmissen-Ahstedt**      Übungsabend Dienstag, 20 Uhr

## Ökumenisches Frauen-Frühstücks-Treffen Garmissen



Frauen aller Altersgruppen und Konfessionen sind eingeladen zum ökumenischen Frauen-Frühstücks-Treffen, jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Lukas Garmissen.

**5. März**      Thema: "Die Bedeutung des Säure-Basen-Haushalts für unsere Gesundheit"  
Referent: Apotheker Bernward Plaschke, Schellerten

**7. Mai**      Thema: Thema und Referent standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

## 6. März 2020 Weltgebetstag der Frauen

Liturgie aus Simbabwe „Steh auf und geh!“ – Unter diesem Motto feiern Christinnen rund um die Erde den Weltgebetstag.

In unseren Gemeinden laden wir in folgende Kirchen ein:

**6. März**      **18.30 Uhr Garmissen**  
                  **18.30 Uhr Rautenberg**  
                  **19.00 Uhr Bettmar**



Titelbild „Rise! Take Your Mat and Walk“ von Nonhlanhla Mathe.

# Zuversicht!

SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS

26. FEBRUAR BIS 13. APRIL

7  
WOCHEN  
OHNE

Die Fastenaktion  
der evangelischen  
Kirche 2020

[www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de)



edition christmon

„Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge sind menschlich, sollten aber nicht dominieren und Menschen in Hoffnungslosigkeit fallen lassen.“

Unser Motto für die Fastenzeit 2020 **„Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“** möchte dazu einladen, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. Mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam vielleicht bekannte Wege neu zu entdecken. Das wird was!

Während der Fastenzeit offenes Treffen ab dem 3. März immer **dienstags von 19 – 20 Uhr im Gemeindehaus in Wendhausen**, Pastorenbrink 3.

Herzliche Einladung an alle

ihre Daniela Sundermeyer

# VERANSTALTUNGEN RAUTENBERG & BORSUM

## **Seniorenkreis Rautenberg**

Jeweils am 2. Donnerstag des Monats im Pfarrhaus Rautenberg um 15 Uhr. Termine: 12. März, 9. April, 14. Mai.

## **Seniorenachmittag Borsum**

Gesprächsnachmittage mit Singen und Kaffeetrinken im Ev. Gemeindehaus Borsum am 3. Donnerstag des Monats um 15 Uhr. Termine: 19. März, 16. April. Ansprechpartnerin: Heide Schwarze, Borsum, Tel. 05127/409857.

## **Gospelchor „Joys get together“**

Übungsabend: Dienstags um 19.15 Uhr im Ev. Gemeindehaus Borsum, Chorleiter: Werner Bodenbug, Tel. 05123/5749838.

## **Kindergottesdienst (ab 4 Jahren)**

Samstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Rautenberg. Termine: 28. März, 25. April, 23. Mai. Informationen bei Frau Martina Kosse, Borsum, Tel. 05127/6486.

## **Krabbelgruppe**

Montags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, im Pfarrhaus Rautenberg. Ansprechpartnerin: Janina Müller, Rautenberg, Tel. 0151/11568234.

**Neue Kinder sind herzlich willkommen!**

## **Freude am Singen**

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen sich im Ev. Gemeindehaus Borsum, Hönnersumer Straße 6 zu treffen. Immer am ersten Montag im Monat um 19 Uhr haben sie die Möglichkeit, gemeinsam zu singen. Termine: 2. März, 6. April, 4. Mai, 8. Juni.

## **Ökumenisches Frauenfrühstück Borsum**

Herzlich eingeladen wird zum ökumenischen Frauenfrühstück in Borsum. Wir treffen uns zweimonatlich an einem Donnerstag in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Informationen bei Frau Angelika Ernst, Borsum, Tel. 05127/1560.

**16. April** im kath. Pfarrheim Borsum, Thema und Referent standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

# Zitat

» Himmelfahrt Jesu – das heißt, dass Jesus den Himmel öffnet, dass Jesus die Erfahrung des Himmels für uns öffnet. Jesus war in Fleisch und Blut unter den Menschen. Nun – das sagt die Himmelfahrtsgeschichte – ist sein Leib nicht mehr sichtbar vor unseren Augen, aber Jesus ist da, und wir können ihn mit unsren Herzen sehen, wir können sehen, wie er den Himmel öffnet.

**PROF. DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM,**

Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)



## Regionalgottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Wendhausen

40 Tage nach Ostern feiern die Christen weltweit das Fest Christi Himmelfahrt, so auch bei uns... Wir laden herzlich ein zu einem Regionalgottesdienst an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 21. Mai, um 10.00 Uhr an der Grillhütte auf den Sportplatz in Wendhausen. Pastorin Magnussen und Pastor Winkelmann gestalten den Gottesdienst gemeinsam.

05.12.1999

08.12.2019



## 20 Jahre Musikalische Andacht



Aus dem Wunsch, einmal im Advent Musik für alle Generationen in den Mittelpunkt einer Andacht zu stellen, ist eine Tradition geworden.

Aus zunächst einem Trio mit Gitarre, Flöte und Keyboard ist die Band „inTakt“ mit Schlagzeug, Gitarren, Bass & Gesang geworden. Wo sich früher Klassik und Moderne mit adventlichen Texten abgewechselt haben, spielen wir nun eine bunte Mischung aus Gospel, Klassik, Pop und Rock. Und Pastor Winkelmann stellt jedes Jahr wieder sehr spannend die Verbindung zwischen den gespielten Titeln und ihrer Bedeutung für unser Leben und unseren Glauben her.

So sehr sich auch die Musik, die MusikerInnen und der Charakter der Andacht weiterentwickelt haben, eine Sache ist konstant geblieben: Die Freude an der Musik und die Gemeinschaft, die nur Musik schaffen kann. Uns MusikerInnen verbindet eine Freundschaft über Altersgruppen hinweg und bei jeder Andacht spüren wir, wie der „musikalische Funke“ zu Ihnen überspringt.

Auch zur Jubiläumsandacht war das so!



Foto privat

Der rege Austausch bei Getränken und Leckereien in der alten Schule im Anschluss an die Andacht hat uns diese Freude und das Verbindende der Musik bestätigt.

Und so sagen wir „DANKESCHÖN“

dem Kirchenvorstand für die Möglichkeit, auf diese Weise Kirche mitzugestalten,

Pastor Winkelmann für die wunderbaren Interpretationen sowie die Freiheit bei

und das Vertrauen in unsere Musikauswahl,  
und Ihnen allen für Ihren Besuch und für das Zuhören ... alle Jahre wieder!

Nun geht es ins 21. Jahr ... Bleiben Sie also neugierig, denn wir machen weiter ...

getreu dem Motto:

„Musik allein ist Weltsprache und braucht nicht übersetzt zu werden.  
Denn es spricht von Seele zu Seele!“ (Berthold Auerbach)

Es grüßen herzlich Ihre

**„inTakt“**

 <b>Rogoll</b> Tischlerei	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Haustüren</li><li>■ Fenster</li><li>■ Möbelbau</li><li>■ Innenausbau</li><li>■ Tischlerarbeiten</li><li>■ Bestattungen</li></ul>
Dorfstraße 21 31174 Schellerten Tel.: 0 51 23 / 83 43 <a href="http://www.tischlerei-rogoll.de">www.tischlerei-rogoll.de</a> <a href="http://www.bestattungen-rogoll.de">www.bestattungen-rogoll.de</a> <a href="mailto:info@tischlerei-rogoll.de">info@tischlerei-rogoll.de</a>	 Bernhard <b>Rogoll</b> Bestattungen



**Sonntag, 19. April 2020, 10 Uhr**

Ev.-luth. St. Lukas-Kirche **Garmissen**

Georg Becker	Adlum
Anna Burgdorf	Ahstedt
Magnus Kaune	Garmissen
Jesper Kotowski	Dingelbe
Felix Lange	Garmissen
Steven Ohmes	Garmissen
Till Roddewig	Ahstedt
Carline Schaefer	Dingelbe
Lis von der Brehling	Ahstedt

**Sonntag, 26. April 2020, 10 Uhr**

Ev.-luth. Kirche **Oedelum**

Finja Berg	Oedelum
Gerrit Herde	Oedelum
Kiana Hermes	Oedelum
Christine Köhler	Oedelum
Lennox Lübbecke	Oedelum
Milla Polej	Oedelum
Emily Severith	Oedelum

Die Konfirmanden stellen sich den Gemeinden in zwei Gottesdiensten vor:

**Sonntag, 22. März, 9.00 Uhr, Oedelum** (Lektorin Steidler)  
**Sonntag, 22. März, 10.15 Uhr, Garmissen** (Lektorin Steidler)



**Sonntag, 3. Mai 2020, 10 Uhr**

**Ev.-luth. St. Cosmas- u. Damian-Kirche Rautenberg**

Marvin Ahrens	Borsum
Katharina Gudd	Machtsum
Mathis Hopert	Hönnersum
Paula Kimmlinger	Borsum
Nika Kneistler	Borsum
Morlin Pfeffer	Borsum
Helena Schuchardt	Borsum

**Sonntag, 17. Mai 2020, 11.30 Uhr**

**Ev.-luth. Andreas-Kirche Harsum**

Linnea Keiper	Rautenberg
Jako Brandes	Hüddessum

**Sonntag, 5. Juli 2020, 10 Uhr**

**Ev.-luth. Christus-Kirche Hildesheim**

Victoria Busche	Rautenberg
-----------------	------------



# Pilgern für alle

Pilgern wollten Sie schon immer mal ausprobieren? Sie haben aber irgendwie nie die Zeit dafür gefunden? Im Alltag nehmen wir uns viel zu selten Zeit für uns selbst und viel zu wenig Zeit für neue Erfahrungen. Auf dieser kurzen Pilgertour können Sie erste Schritte gehen und neue Erfahrungen machen. Wir werden gemeinsam von der Jahnschwiese über den Galgenberg bis zum Dom pilgern. Zeit haben, um mit sich und anderen unterwegs zu sein.

## **Samstag, 18. April, 16 Uhr – ca. 18 Uhr**

**Treffpunkt:** Am Parkplatz der Jahnschwiese am Galgenberg, Hildesheim,  
**Ende:** ca. 18.00 Uhr am Dom in Hildesheim,  
**Tourlänge:** ca. 4 km, leichte Wegstrecke  
**Teilnehmer:** min. 10, max. 18 Personen  
**Anmeldeschluss:** Freitag, 10. April 2020  
**Kosten:** keine  
**Leitung:** Daniela Sundermeyer                      Tel.: 0174/9513482

**„Leben ist wie Fahrradfahren:  
„Man muss in Bewegung bleiben, um die Balance zu halten.“**

Auf dieser Pilgertour werden wir uns zu Fuß auf den Weg machen, gedanklich balancieren – was trägt zu meiner inneren Balance bei? Wir beginnen an der Klosterkirche in Ottbergen mit einer kleinen Andacht und machen uns dann auf den Weg: Durch die Hildesheimer Börde über Achtum nach Hildesheim. Arbeit für die Füße, Wohltat für die Seele.

## **Freitag, 01. Mai, 12:15 Uhr – ca. 18:30 Uhr**

**Treffpunkt :** Klosterkirche, Klosterstr. 11, 31174 Ottbergen  
**Ende:** ca. 18.30 Uhr am Dom in Hildesheim  
**Tourlänge:** ca. 14 km, wenig Steigung  
**Teilnehmer:** min. 10, max. 21 Personen  
**Tips:** Festes Schuhwerk, leichtes Gepäck mit Wasser und Imbiss.  
**Anmeldeschluss:** Montag, 20. April 2020  
**Kosten:** keine  
**Leitung:** Daniela Sundermeyer                      Tel.: 0174/9513482



# DIE OSTER- GESCHICHTE

Graphik: Pfeffer

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,  
KAPITEL 16, VERSE 1-8

# GOTTESDIENSTE

## im Kirchengemeindeverband

- |                                 |           |                    |   |
|---------------------------------|-----------|--------------------|---|
| <b>06.03.</b>                   | 18.30 Uhr | <b>Garmissen</b>   | Weltgebetstag der Frauen                                      |
|                                 | 18.30 Uhr | <b>Rautenberg</b>  | Weltgebetstag der Frauen                                      |
|                                 | 19.00 Uhr | <b>Bettmar</b>     | Weltgebetstag der Frauen                                      |
| <b>08.03.</b>                   | 9.00 Uhr  | <b>Kemme</b>       | Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)                  |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Rautenberg</b>  | Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)                  |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Wendhausen</b>  | Hauptgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)                      |
| <b>15.03.</b>                   | 9.00 Uhr  | <b>Borsum</b>      | Hauptgottesdienst (Prädikantin Dr. Heine)                     |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Garmissen</b>   | Hauptgottesdienst (Prädikantin Dr. Heine)                     |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Schellerten</b> | Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)                         |
| <b>22.03.</b>                   | 9.00 Uhr  | <b>Oedelum</b>     | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Lektorin Steidler) |
|                                 | 9.00 Uhr  | <b>Wendhausen</b>  | Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)                         |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Garmissen</b>   | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Lektorin Steidler) |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Kemme</b>       | Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)                         |
| <b>29.03.</b>                   | 9.00 Uhr  | <b>Schellerten</b> | Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)                         |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Rautenberg</b>  | Hauptgottesdienst (Prädikant Lojowsky)                        |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Wendhausen</b>  | Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)                         |
| <b>05.04.</b>                   | 10.15 Uhr | <b>Kemme</b>       | Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)                  |
| <b>09.04.</b><br>Gründonnerstag | 17.00 Uhr | <b>Borsum</b>      | Hauptgottesdienst * (Pastor Winkelmann)                       |
|                                 | 17.00 Uhr | <b>Kemme</b>       | Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)                  |
|                                 | 18.30 Uhr | <b>Garmissen</b>   | Hauptgottesdienst * (Pastor Winkelmann)                       |
|                                 | 18.30 Uhr | <b>Schellerten</b> | Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)                  |
| <b>10.04.</b><br>Karfreitag     | 9.00 Uhr  | <b>Oedelum</b>     | Hauptgottesdienst * (Pastor Winkelmann)                       |
|                                 | 9.00 Uhr  | <b>Wendhausen</b>  | Hauptgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)                      |
|                                 | 10.15 Uhr | <b>Schellerten</b> | Hauptgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)                      |
|                                 | 10.30 Uhr | <b>Rautenberg</b>  | Hauptgottesdienst * (Pastor Winkelmann)                       |
|                                 | 15.00 Uhr | <b>Garmissen</b>   | Hauptgottesdienst * (Pastor Winkelmann)                       |
| <b>11.04.</b>                   | 22.30 Uhr | <b>Kemme</b>       | Gottesdienst zur Osternacht (Team)                            |

<b>12.04.</b> Ostersonntag	9.00 Uhr	<b>Oedelum</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	9.00 Uhr	<b>Schellerten</b>	Festgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)
	10.15 Uhr	<b>Rautenberg</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Festgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)
<b>13.04.</b> Ostermontag	9.00 Uhr	<b>Kemme</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Garmissen</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
<b>18.04.</b>	18.30 Uhr	<b>Garmissen</b>	Rüstgottesdienst (Pastor Winkelmann)
<b>19.04.</b>	9.00 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Hauptgottesdienst (Lektorin Busch-Mendt)
	10.00 Uhr	<b>Garmissen</b>	Konfirmationsgottesdienst * (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Kemme</b>	Hauptgottesdienst (Lektorin Busch-Mendt)
<b>25.04.</b>	18.30 Uhr	<b>Oedelum</b>	Rüstgottesdienst (Pastor Winkelmann)
<b>26.04.</b>	9.00 Uhr	<b>Schellerten</b>	Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)
	10.00 Uhr	<b>Oedelum</b>	Konfirmationsgottesdienst * (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)
<b>02.05.</b>	18.30 Uhr	<b>Rautenberg</b>	Rüstgottesdienst * (Pastor Winkelmann)
<b>03.05.</b>	10.00 Uhr	<b>Rautenberg</b>	Konfirmationsgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Kemme</b>	Konfirmationsgottesdienst * (Pastorin Magnussen)
<b>10.05.</b>	9.00 Uhr	<b>Rautenberg</b>	Hauptgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Garmissen</b>	Hauptgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Schellerten</b>	Konfirmationsgottesdienst * (Pastorin Magnussen)
<b>17.05.</b>	9.00 Uhr	<b>Kemme</b>	Hauptgottesdienst (Pastorin Magnussen)
	9.00 Uhr	<b>Oedelum</b>	Hauptgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Garmissen</b>	Hauptgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Hauptgottesdienst (Pastorin Magnussen)
<b>21.05.</b>	10.00 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Regionalgottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Pastorin Magnussen & Pastor Winkelmann)

<b>24.05.</b>	9.00 Uhr	<b>Borsum</b>	Hauptgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	9.00 Uhr	<b>Schellerten</b>	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
	10.15 Uhr	<b>Kemme</b>	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
<b>31.05.</b>	9.00 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Festgottesdienst (Pastorin Magnussen)
	10.15 Uhr	<b>Garmissen</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Schellerten</b>	Festgottesdienst (Pastorin Magnussen)
<b>01.06.</b>	9.00 Uhr	<b>Oedelum</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Kemme</b>	Festgottesdienst (Pastorin Magnussen)
	10.15 Uhr	<b>Rautenberg</b>	Festgottesdienst (Pastor Winkelmann)
<b>07.06.</b>	9.00 Uhr	<b>Kemme</b>	Hauptgottesdienst (Pastorin Magnussen)
	10.00 Uhr	<b>Oedelum</b>	Zeltgottesdienst (Pastor Winkelmann)
	10.15 Uhr	<b>Wendhausen</b>	Hauptgottesdienst (Pastorin Magnussen)

\* Gottesdienst mit Abendmahl

## Gottesdienste im Seniorenpark Schellerten

Jeweils am letzten Freitag im Monat um 10 Uhr im Versammlungsraum.

Termine:	27. März	(Lektorin Steidler)
	24. April	(Pastor Winkelmann)
	29. Mai	(Pater Jarek, Katholischer Gottesdienst)



Sie planen eine Reise?  
**Wir haben den passenden Bus für Sie.**

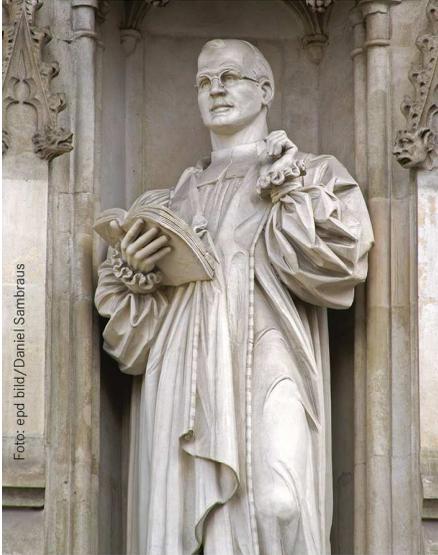
- First-Class-Reisebusse
- Busse mit bis zu 58 Plätzen
- Kompetente und freundliche Beratung
- Jahrelange Erfahrung
- Freundliche und erfahrene Busfahrer
- Transfer, Tagesausflug oder lange Reise

**Sausewind**

Ihr Busunternehmen in  
Hildesheim / Schellerten  
Tel. 0 51 23 - 2 82 11  
[www.bus.sausewind.de](http://www.bus.sausewind.de)

Vor 75 Jahren wurde **Dietrich Bonhoeffer** hingerichtet

## Pastor und Verschwörer



An der Westfront der Westminster Abbey in London steht eine Reihe mit zehn Statuen von Märtyrern des 20. Jahrhunderts, darunter die Statue von Dietrich Bonhoeffer.

Deutschland vor knapp achtzig Jahren: Nach den Blitzkriegen gegen Polen und Frankreich schien Hitlers Position unanfechtbar. Die oppositionellen Regungen in der Wehrmacht waren erlahmt. Massenweise wurden Juden in die Vernichtungslager deportiert. Zu dieser Zeit begann der am 4. Februar 1906 in Breslau geborene lutherische Theologe und Pastor Dietrich Bonhoeffer, ein Gelehrtentyp mit nüchternem Verstand, das schwierige Handwerk eines politischen Verschwörers zu erlernen. Auf raffinierte Weise schleuste er vom Tod bedrohte Juden über die Reichsgrenze. Durch seinen Schwager Hans von Dohnanyi, der im Oberkommando der Wehrmacht tätig war, be-

kam er Kontakt zu der Widerstandsbewegung um den Chef der Abwehr, Admiral Wilhelm Canaris. Seine guten ökumenischen Kontakte in halb Europa machte man sich dort gern zunutze. Die Abwehr schickte ihn als „Geheimagenten“ ins Ausland. Offiziell hatte Bonhoeffer bei diesen Reisen Informationen für den deutschen Geheimdienst zu sammeln. Seine eigentliche Aufgabe war es jedoch, die Freunde im Ausland über die Aktivitäten des Widerstands zu unterrichten und von ihnen Informationen mitzubringen. Es ging um die Planung von Deutschlands Zukunft für den Fall eines erfolgreichen Umsturzes.

Lange geht das riskante Unternehmen gut – bis zum April 1943, da wird der profilierte Vertreter der Bekennenden Kirche verhaftet. Im Militärgefängnis Berlin-Tegel erlebt er die Hölle. Doch was der Häftling Bonhoeffer in den nächsten anderthalb Jahren aus seiner engen, schlecht erleuchteten Zelle schmuggelt, auf Zettel kritzelt oder in den Briefen an seine Familie einstreut, geht in die Geistesgeschichte des 20. Jahrhunderts ein. Zwischen Hoffnung und Todesangst, ungewiss über sein Schicksal, redet Bonhoeffer mit einem Gott, der seine Menschen scheinbar verlassen hat. Die Zukunft werde einem „religionslosen“ Christentum gehören, prophezeit er aus der Todeszelle. Wenige Wochen vor Kriegsende trat Bonhoeffer eine Odyssee durch Thüringen und Bayern an, während sich die amerikanischen Truppen näherten. Am 9. April 1945 wurde Dietrich Bonhoeffer im oberpfälzischen Konzentrationslager Flossenbürg, zusammen mit anderen Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus, hingerichtet.

CHRISTIAN FELDMANN

## Zahlen aus unseren Kirchengemeinden im Jahresrückblick 2019

Kirchengemeinde	Gar- missen	Oedelum	Rauten- berg	SUMME
GEMEINDEGLIEDER <sup>1</sup> (Stand vom 31.12.2019)	1.098	311	1.181	2.590
davon mit Nebenwohnsitz	30	11	32	73
GOTTESDIENSTE				
Hauptgottesdienste <sup>2</sup>	38	23	41	102
Andere Gottesdienste <sup>3</sup>	9	1	5	15
Gottesdienstteilnehmer				
- Erwachsene	2.632	901	1.888	5.421
- Kinder	752	225	359	1.336
Taufen	8	1	13	22
Konfirmation	12	0	18	30
Trauungen	4	0	2	6
Bestattungen	21	7	15	43
Abendmahlsfeiern	9	5	6	20
Abendmahlsgäste	235	80	156	471

### <sup>1</sup> Kirchengemeinde Garmissen:

Garmissen-Garbolzum 377, Ahstedt 320,  
Dingelbe 224, Adlum 119, Wöhle 58.

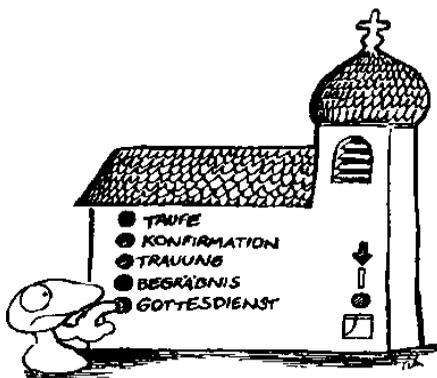
### Kirchengemeinde Rautenberg:

Borsum 545, Rautenberg 284,  
Hönnersum 154, Hüddessum 107,  
Machtsum 91.

<sup>2</sup> Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen  
(inklusive Christvespern)

<sup>3</sup> Gottesdienste an Wochentagen, z.B.  
Kindergartengottesdienste, Passionsan-  
dacht, Weltgebetstag, Rüstgottesdienst  
zur Konfirmation, Taufgottesdienste, aber

**ohne** Hochzeitsgottesdienste und Trauerfeiern bei Bestattungen.



# Gaben 2019

Auf dieser Seite findet sich eine Übersicht über die Gaben 2019. Nicht aufgeführt sind Spenden beim Gustav-Adolf-Frauenverein Garmissen-Ahstedt und Gaben, die direkt in der Evangelischen Kindertagesstätte St. Lukas Garmissen zusammen kamen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen haben und allen, die durch ihre aktive Mitarbeit unsere Kirchengemeinden mit Leben erfüllen. Es gibt ein vielfältiges ehrenamtliches Engagement und lebendige Gemeindegemeinschaften. Für alles Mitdenken und Mittun, für alle materiellen und ideellen Gaben herzlichen Dank!

	<b>Garmissen</b>	<b>Oedelum</b>	<b>Rautenberg</b>
<b>Gaben für die eigene Gemeinde</b>			
Spenden / Kollekten	2.999,05 €	754,26 €	4.278,86 €
Spenden für Anschaffungen <sup>1</sup>	4.954,21 €	5.311,42 €	4.570,05 €
<b>SUMME</b>	<b>7.953,26 €</b>	<b>6.065,68 €</b>	<b>8.848,91 €</b>
<b>Gaben für andere Zwecke</b>			
Spenden / Kollekten	3.100,10 €	317,11 €	592,01 €
Brot für die Welt Aktion 2019/20	2.649,31 €	1.516,64 €	1.230,17 €
<b>SUMME</b>	<b>5.749,41 €</b>	<b>1.833,75 €</b>	<b>1.822,18 €</b>

<sup>1</sup> darin u.a. enthalten: GARMISSEN: Erlöse Gemeindefest: 718,07 € / Advents-Café: 295 €  
 OEDELUM: Spendenbriefaktion für Kirchwege: 3.710 €  
 RAUTENBERG: Spenden anlässlich Sterbefall Hans Erich Behre: 3.180 €

## KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

**Am Dienstag, dem 12. Mai,  
 in der Zeit von 14 bis 19 Uhr.**

in **Garmissen** Ev. Gemeindehaus St. Lukas, Ritterstraße 45  
 in **Adlum** Fam. Bormann, Adlum, Ahstedter Straße 2  
 in **Rautenberg** Ehemaliges Pfarrhaus, Rutenbergstraße 26

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:

Die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel,  
 die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Garmissen,  
 die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Rautenberg  
 und die Römisch-katholische Pfarrgemeinde Adlum.

## Miriam Haase wird neue Diakonin in der Kirchenregion Schellerten



Foto: privat

Da bin ich – Ihre und eure neue Diakonin in der Region Schellerten! Am 01. März trete ich meine Stelle in den Regionen Schellerten und Söhle an und werde beide Regionen mit je einer halben Stelle versorgen.

Ich bin Miriam Haase, bin 1993 in Hildesheim geboren und dort die ersten Jahre aufgewachsen und habe dann circa 18 Jahre in Wesseln bei Bad Salzdetfurth gelebt.

Mit meiner Konfirmation begann meine Zeit in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde Innerstetal. Dort habe ich so ziemlich alles mal gemacht – Konfirmandenfreizeiten, Jugendfreizeiten, Kindergottesdienste, Glaubenskurs, Andachten und Gottesdienste. Dort habe ich meine Freude an kirchlicher Arbeit entdeckt.

Nach dem Abitur habe ich Religionspädagogik und Soziale Arbeit an der Hochschule Hannover studiert und bin auf diesem Weg Sozialarbeiterin und Diakonin geworden. Auf das Studium folgte mein Anerkennungsjahr. Dieses habe ich mit einer halben Stelle als Diakonin in der Kirchengemeinde Bad Salzdetfurth und mit einer weiteren halben Stelle als Sozialarbeiterin beim Diakonischen Werk in der Flüchtlings- und Integrationssozialarbeit absolviert. Meine erste Stelle als Diakonin trat ich im März 2018 in der Region Alfeld, Grünenplan und Freden an. Dort habe ich bis zuletzt mit Kindern, Jugendlichen und Konfirmand\*innen gearbeitet.

Und jetzt bin ich hier! Mit meinem Partner wohne ich aktuell in Salzgitter, wir möchten aber in den nächsten Jahren gern nach Lengede ziehen. Bis Schellerten und in die Orte der Kirchengemeinden bin ich also nicht lang unterwegs, das ist sogar mit dem Fahrrad machbar. Meine Aufgaben liegen hier im Bereich der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Konfirmand\*innen. Für diese Arbeit schlägt mein Herz und ich freue mich auf viele Aktionen mit Klein und Groß!

In meiner freien Zeit mag ich es zu kochen und zu backen, Konzerte zu besuchen, im Garten zu werkeln und Freunde zu treffen. Ich bin auch gern unterwegs und entdecke neue Orte, nah und fern. Ich würde gern endlich Gitarre spielen lernen, denn das Singen in Gruppen macht mir Spaß und bisher fehlt mir dazu noch die Begleitung.

In meiner Arbeit als Diakonin möchte ich Kindern und Jugendlichen in ihrer Lebenswelt begegnen und für sie Räume öffnen, in denen Glaube und Gemeinschaft für sie erlebbar werden und jede\*r wahrgenommen wird. Ich wünsche mir, dass Kinder und Jugendliche in unserer Kirche ein Zuhause finden, dem sie sich ein Leben lang verbunden fühlen. Ich freue mich auf meine Aufgaben und auf viele Begegnungen und Erfahrungen mit Ihnen und euch.



Diakonin Miriam Haase  
0151 27157191  
[diakonin.haase@mailbox.org](mailto:diakonin.haase@mailbox.org)

**MAK -  
Mitarbeiterkreis**  
**Freitags  
19 Uhr bis 22 Uhr**  
für Jugendliche  
ab der Konfirmation  
im Pfarrhaus  
Hoheneggelsen

**CHILLEN**  
**MIT BUCH UND SPIEL**  
für 12 – 15 jährige  
Jugendliche  
**Jeweils am 2. Freitag im  
Monat, 18 -20 Uhr**  
**13. März, 08. Mai, 12. Juni.**  
**Bücherei im Pfarrheim  
Borsum, Landwehrstraße**  
1 Konfi-Punkt  
Leitung: Elke Scheuermann  
05127/6120

**Evangelischer KirchenKreisJugendDienst**  
im Kirchenkreis Hildesheimer Land - Alfeld



Der KKJD Hildesheimer Land-Alfeld bietet für Kinder und Jugendliche viele spannende und aufregende Seminare, Freizeiten und vieles mehr an. Hier wird Kirche (er)lebbar!  
Nähere Infos auf unserer Homepage [www.kkjd-hila.de](http://www.kkjd-hila.de)

**FIT IN 35 MINUTEN.**  
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.  
MIT DEM **MILON PREMIUM**  
**GESUNDHEITZIRKEL**  
UND DER OPTIMALEN BETREUUNG  
DURCH IHREN **PHYSIOTHERAPEUTEN**

- **MEHR VITALITÄT**
- **MEHR SCHMERZFREIHEIT**
- **MEHR WOHLBEFINDEN**

**Praxis Wegner**  
Physiotherapie  
Osteopathie  
www.praxiswegner.de

**Praxis Wegner** • Konrad-Adenauer-Str. 29  
31174 Schellerten-Dingelbe • **05123-40 66 88**

**Phy**sioTeam  
*J. Köhler*

Öffnungszeiten: Mo-Do: 07.30-19.30 Uhr & Fr: 07.30-17.00 Uhr

**Phy**sioTeam      Farmser Strasse 20      Fax: 05123-409120  
Jennifer Köhler      31174 Schellerten      Tel.: 05123-2424



*Im April*

Ich wünsche dir,  
dass jeder Morgen in dir  
Vertrauen weckt  
und jeder Frühling in dir  
den Glauben stärkt  
und jeder Anfang in dir  
die Hoffnung nährt  
auf ein Leben,  
das bleibt.

Aus: TINA WILLMS,  
Im Glauben: Zweifel – Im Zweifel:  
Glauben, Neukirchener Verlags-  
gesellschaft 2019

Foto: Lehmann

# MINA & Freunde



## Neues aus der Bücherei in Borsum

Herzlichen Dank für Ihre/Eure vielen Besuche und Entleihungen im Jahr 2019! Auch im Jahr 2020 gibt es viele gute Gründe, uns **dienstags oder donnerstags von 17 - 18.30 Uhr** zu besuchen und kostenlos auszuleihen.

Bei den Romanen haben einige Familiengeschichten Einzug in das Regal gehalten: „Eine Familie in Deutschland“ von Peter Prange, „Das Erbe“ von Ellen Sandberg und „Aber Töchter sind wir für immer“ von Christiane Wünsche. Wer es spannender mag, ist mit „Gier“ von Marc Elsberg und „Opfer 2117“ von Jussi Adler Olsen gut bedient. Über „Herkunft“ gibt das Buch von Sasa Stanisic Auskunft.

Unsere jugendlichen Leser können in „Hexenlied“ von Antonia Michaelis verschwimmende Grenzen zwischen Theaterstück und Realität erfahren, während es bei „Erebos 2“ zwischen Computerspiel und Realität verschwimmt. Der angesagte Poetry-Slam wird in „Poet X“ von Elizabeth Acevedo aufgegriffen. Natürlich haben wir auch den Bilderbuchtroch und das Regal für unsere jungen Leser aufgefüllt. In der Spieleabteilung gibt es u.a. mit dem Spiel des Jahres 2019 „Just One“ ebenfalls Neues zu entdecken.

Haben wir Ihre/Eure Lese-Lust geweckt? Dann freuen wir uns auf viele Besuche zu unseren Ausleihzeiten und bei unseren Veranstaltungen. Gespannt sind wir schon auf die Kinder, mit denen wir die Leseförderprojekte Bibfit (für Schulanfänger der Kitas) und den Lesekompass (für Erst- und Zweitklässler) durchführen.

Bis bald im Katholischen Pfarrheim in der Landwehrstraße...

Elke Scheuermann für das Büchereiteam

## Wir gratulieren herzlich

In dieser Rubrik werden alle Gemeindeglieder aufgeführt, die 80 Jahre oder älter werden. Falls jemand nicht im Gemeindebrief erwähnt werden möchte, bitten wir um Mitteilung an das Pfarramt Garmissen (Tel. 05123/7830).

Die Jubilare im März, April und Mai (Irrtümer vorbehalten):



Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psalm 16,6

Wir nehmen Abschied von

## **Hans Erich Behre**

Von 1958 bis 1988 war er Kirchenvorsteher der St. Cosmas- u. Damian-Kirchengemeinde Rautenberg und setzte sich stets engagiert für deren Belange ein. Wir werden ihm dankbar ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Kirchenvorstand  
der Ev.-luth. St. Cosmas-u. Damian-Kirchengemeinde Rautenberg  
Eckart Winkelmann, Pastor



so wohltuend  
engagiert

## HIRSCH APOTHEKE

### Apotheker Bernward Plaschke

Berliner Strasse 63 · 31174 Schellerten  
Tel. (0 51 23) 78 74 · Fax (0 51 23) 27 34  
Internet: www.hirsch-apotheke-schellerten.de

#### Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 8.<sup>00</sup>-18.<sup>30</sup> Uhr  
Dienstag, Donnerstag: 8.<sup>00</sup>-19.<sup>30</sup> Uhr  
Samstag: 8.<sup>00</sup>-13.<sup>00</sup> Uhr

#### Unsere Leistungen:

- ✓ Venenfachcenter
- ✓ Maßanfertigung von Kompressionsstrümpfen incl. Hausbesuch
- ✓ Bandagen
- ✓ Verleih medizinischer Geräte (elektrische Milchpumpe, Babywaage, Inhalationsgeräte etc.)
- ✓ Diabetikerbedarf
- ✓ Homöopathie-Service
- ✓ Reiseimpfberatung
- ✓ Inkontinenzberatung
- ✓ Lieferservice

**Ihre Hausapotheke  
nah – vertraut – sicher**

## Andreas Trapp



**Dachdeckermeister**

**Ausführung sämtlicher Dacharbeiten**

Fassadenverkleidung • Bauklempnerei • Gerüstbau • Isolierung

Garmissen - Waldenburger Str. 6a - Tel. 0 51 23 / 85 21  
Fax 0 51 23 / 48 49 - Mobil-Telefon 01 71 / 4 60 87 20

Meisterbetrieb

**KISON**

Sanitär

Heizung

www.Kison-Sanitär.de  
Untere Straße 23  
31174 Schellerten/Kemme  
Tel. 0 51 23 / 71 84  
Fax 0 51 23 / 40 96 44  
Handy 01 77 / 55 303 77

Gärtnerei  
**Brunke**

Ahstedt  
Sandweg 1  
**31174 Schellerten**  
Tel. 0 51 23 / 5 48  
Fax 0 51 23 / 5 68

- Topfpflanzen
- Kranzbinderei
- Keramik
- Moderne Floristik
- Geschenkartikel
- Stauden
- Grabpflege

Öffnungszeiten: Mo. 9-12.30 Uhr • Di.-Fr. 9-12.30 u. 14.30-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr

**Joachim Brückner**  
Malerfachbetrieb



**Malerarbeiten aller Art**

Imkerstraße 2 • 31174 Schellerten  
Tel. (05123) 46 59 • mobil (0175) 540 34 68

150 Jahre – das verdient einen kräftigen Applaus. Herzlichen Glückwunsch!

## Friedhof Garmissen: Abräumaktion

Auf dem Friedhof Garmissen findet eine Abräumaktion statt. Alle Einzelreihen-  
gräber und Wahlgrabstellen, deren Ruhezeiten in diesem Jahr ablaufen, sind  
spätestens bis zum 31. August 2020 abzuräumen und einzuebnen.

Eine Verlängerung der Ruhezeit für Einzelreihenräber ist nicht möglich.  
Wahlgräber können auf Wunsch nachgekauft werden. Falls Sie an einer  
Verlängerung interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt  
Garmissen in Verbindung.

Falls eine Grabstelle vor Ablauf der Ruhezeit abgeräumt und eingeebnet wer-  
den soll, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

**Bei allen Einebnungen ist dafür Sorge zu tragen, alle vorhandenen Ein-  
fassungen und Grabmale samt den dazugehörigen Fundamenten vom  
Friedhofsgelände zu entfernen.**

In der Zeit vom **16. bis 23. Mai 2020** wird seitens der Kirchengemeinde ein  
Container zur Aufnahme von abgeräumten Grabsteinen und Einfassungen zur  
Verfügung gestellt. Dieser Container ist **ausschließlich für Steine** (nicht für  
Erde oder Grabbepflanzungen!) bestimmt.

## Vandalismus auf dem Friedhof Garmissen

Sehr geehrte Friedhofsbesucher,

seit geraumer Zeit werden auf einigen Grabstätten des Friedhofs Garmissen  
immer wieder Blumen ausgerissen, Gestecke entfernt und zerstört, Figuren  
umgestellt usw. Mit diesem unzulässigen Verhalten wird die Totenruhe der  
Verstorbenen gestört. Dieses Verhalten ist laut Strafgesetzbuch § 168 (s.u.)  
strafbar und kann zur Anzeige führen.

Wir bitten daher alle Friedhofsbesucher, die Totenruhe zu achten.  
Wer Personen beobachtet, die Grabstätten verunstalten, bitten wir, dieses  
dem Pfarramt umgehend zu melden.

Außerdem weisen wir daraufhin:  
Kirchhof, Pfarrgarten und Friedhof sind keine Hundetoiletten! Auch die Kom-  
postgrube des Friedhofs ist keine Entsorgungsstation! Wir bitten Hundebesit-  
zer, die Exkremente Ihres Tieres zu entfernen und zuhause zu entsorgen.

Pastor Winkelmann

Der Kirchenvorstand



## Im Mai

Nun blüht wieder auf,  
was schlummerte  
und über das,  
was brach lag,  
legt sich  
ein Schimmer aus Licht.

Ich wünsche dir,  
dass das Leben  
sich breitmacht  
in dir.

Dass zu blühen beginnt,  
was in dir ruht  
und deine Tage  
sich färben mit Freude.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

# Klaus Martin Bunzel

- ◆ Neuanlagen
- ◆ Gartenpflege
- ◆ Baumfällungen
- ◆ Pflasterarbeiten
- ◆ Zaun- und Pergolenbau
- ◆ Teichanlagen mit Wasserlauf

**GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**  
**Gestaltung & Ausführung**



Kastanienstr. 9 · 31174 Schellerten OT Garmissen · Tel. (05123) 7973 · Fax 2410

## TAUFE


## BEERDIGUNG


Herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die unseren lieben Vater, Schwiegervater und Opa

# *Otto Schrader*

\* 17.7.1939 † 20.11.2019

im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und Trauer auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Familie Anke Bode  
Familie Karin Bisson  
Familie Olaf Schrader



Der Herr ist mein Hirte... und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. Psalm 23,1+6

Wir nehmen Abschied von unser ehemaligen Küsterin

## **Irmgard Knop** verw. Strelow geb. Runge

Vom 1. Januar 1970 bis zum 29. Februar 2004 versah sie in großer Treue den Küsterdienst in der St. Lukas-Kirchengemeinde Garmissen. Wir werden ihr dankbar ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Kirchenvorstand  
der Ev.-luth. St. Lukas-Kirchengemeinde Garmissen  
Eckart Winkelmann, Pastor

Auflösung des Bilderrätsels „Konfirmation“ (Seite 11)

Folgende fünf Fehler waren zu entdecken:  
Schulranzen, Papagei, Schmetterlingsflügel, Lolly, Banane.

## Gemeinsam etwas Gutes tun und anderen Familien zur Weihnachtszeit eine Freude bereiten



Foto: KITA. Garmissen

Die ev. luth. integrative Kindertagesstätte St. Lukas, sammelte Lebensmittel von Spenden der Eltern. Diese überreichten wir am 17. Dezember 2019 der Hildesheimer Tafel.



*„Gemeinsam etwas Gutes tun und anderen Familien zur Weihnachtszeit eine Freude bereiten“,*

das war uns ein Anliegen im letzten Jahr. Die Hildesheimer Tafel, versorgt viele Menschen, denen es an finanziellen Mitteln fehlt. Herr Fischer, ein Mitarbeiter der Hildesheimer Tafel, führte uns durch die Tafel. Mit den freundlichen Worten von Herrn Fischer

*„Dann können wir den Familien etwas mehr in den Beutel legen“*

verabschiedeten wir uns und fuhren zurück in die Kindertagesstätte.

Tobias Sundermeyer

## KRIPPENSPIEL GARMISSEN 2019

Alle 17 Vor und Hauptkonfirmanden der Kirchengemeinde Garmissen gestalteten das Krippenspiel 2019 und bekamen „Besuch aus dem All“.



Bild oben: Carline Schaefer, Lina Juraschek, Melina Stange, Jesper Kotowski, Till Roddeweg, Simon Könnecker, Tom Abmeier, Steven Ohmes, Lasse Rating, Felix Lange, Georg Becker, Anna Burgdorf, Magnus Kaune, Antonia Bosse, Viktor Schmitz  
Bild links: Lis von der Brehling, Paul Könnecker

Fotos: Winkelmann

**Impressum / Kontakt:** Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben vom Pfarramt in Garmissen für die Ev.-luth. Kirchengemeinden Garmissen, Oedelum und Rautenberg. – Gedruckt in der Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
Nr. 172

Verantwortlich: Pastor Eckart Winkelmann  
Anschrift: Garmissen, Ritterstraße 47, 31174 Schellerten  
Telefon: 05123/7830 Fax: 05123/400216  
E-Mail: [kg.garmissen@evlka.de](mailto:kg.garmissen@evlka.de)  
Homepage des Kirchengemeindeverbandes Region